

Rasensanierung in Rekordzeit - mit Fertigrasen

Die Ausgangssituation:

Der alte Rasen ist unansehnlich, mit groben Gräsern durchsetzt, lückig, verunkrautet, vermoost. Unter dem Rasen befinden sich Wurzeln von Bäumen und Sträuchern, die beim Umgraben oder tiefen Fräsen geschädigt würden. Der neue Rasen soll so schnell wie möglich nutzbar sein.



Die Verfahrensschritte:

- 1** Tief mähen
Der Tiefschnitt bereitet die Fläche für die weitere Bearbeitung vor.
- 2** Abräsen der Altnarbe
Mit einer speziellen Fräswelle wird die Altnarbe etwa 1,5 – 2 cm tief abgefräst. Das Fräsgut wird entfernt.
- 3** Starterdüngung und Verlegen des Fertigrasens
Zur schnelleren Bewurzelung wird auf das Planum der Starterdünger gestreut. Anschließend wird der Fertigrasen verlegt und angewalzt.
- 4** Wässern
Nach dem Verlegen wird der Rasen durchdringend beregnet. Die regelmäßige Rasenpflege mit Mähen, Düngen, Wässern beginnt.



Das Ergebnis:

Etwa 2 bis 3 Wochen nach dem Verlegen ist die Sode fest verwurzelt und die Rasenfläche kann voll genutzt werden.



Fazit:

Das dünne Abräsen der Altnarbe und das anschließende Verlegen von Fertigrasen ist die schnellste und effektivste Methode zur Sanierung alter Rasenflächen. Neben der optisch sofort erkennbaren Begrünung ist der neue Rasen in kurzer Zeit nutzbar.